

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, den 06.11.2013 um 18:00 Uhr im Kolleg 1, Stadthalle Gelnhausen.

Anwesende Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses

- Jürgen Degenhardt
- Ewald Desch
- Norbert Fuchs (in Vertretung für Walter Dreßbach)
- Christian Litzinger
- Klaus Schmidt
- Ottmar Schüll
- Bernd Wietzorek

Weitere Anwesende:

- Bürgermeister Thorsten Stolz
- Günther Kauder (Verwaltung)
- Michael Schwaab (Verwaltung)
- Marcel Pipa(Verwaltung)

Schriftführerin:

Christine Schuster

Der Vorsitzende Jürgen Degenhardt begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 1
Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Herr Bürgermeister Stolz erläutert die Gründe zur Einführung der Zweitwohnungssteuer. Ziel dieser Steuereinführung ist es zum Einen, Einnahmen aus der Zweitwohnungssteuer zu erzielen, aber auch Zweitwohnsitze in Erstwohnsitze umzuwandeln um damit Mehrerträge aus dem kommunalen Finanzausgleich zu erhalten.

Aufkommende Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung die Einführung der Zweitwohnungssteuer gemäß beiliegender Zweitwohnungssteuersatzung zum 01.01.2014 zu empfehlen mit der Maßgabe, dass die Verwaltung in einem Jahr dem Haupt- und Finanzausschuss einen Sachstandsbericht über die Einnahmen und mögliche Ausgaben vorlegt. Der Bürgermeister stimmt dem zu.

TOP 2
Fortführung der einheitlichen Behördennummer 115 in Gelnhausen über das Service-Center Frankfurt

hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

Herr Schwaab erläutert die Vorlage.

Aufkommende Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung den Beschluss der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vorzuschlagen. Diese löst die am 01.09.2011 in Kraft getretene öffentlich-rechtliche Vereinbarung ab.

TOP 3
Anträge der FDP-Fraktion (Stadtverordnetenversammlung 24.04.2013)

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass niemand von der FDP-Fraktion anwesend ist, um die Vorlage zu erläutern. Herr Wietzorek stellt den Antrag auf Verschiebung in die nächste Haupt- und Finanzausschusssitzung. Der Ausschussvorsitzende wird dazu noch einmal Rücksprache mit dem Fraktionsvorsitzenden halten.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 3 und 4 zu verschieben.

TOP 4
Antrag der FDP-Fraktion E-Government-Angebote und moderne Technologien
(Stadtverordnetenversammlung 11.09.2013)

entfällt, siehe TOP 3.

Top 5: Mitteilungen und Anfragen

Herr Litzinger fragt die Verwaltung nach der Richtigkeit von Nullbescheiden bei den Kindergartengebühren. Herr Stolz erläutert die Problematik bei der Programmumstellung bzgl. der Schnittstelle zwischen Easy Kid und dem Finanzprogramm und versichert, dass diese Problematik bald behoben sei.

Herr Schüll fragt die Verwaltung nach dem Finanzbericht 2013. Bürgermeister Stolz teilt mit, dass dieser in der Novembersitzung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt wird, da die Oktobersitzung abgesagt wurde.

Herr Schüll fragt die Verwaltung nach dem Jahresabschluss 2009. Herr Schwaab teilt mit, dass dieser zurzeit vom Rechnungsprüfungsamt des Main-Kinzig-Kreises geprüft wird.

Herr Wietzorek erkundigt sich nach dem Haushaltsentwurf 2014. Bürgermeister Stolz teilt mit, dass dieser als Doppelhaushalt 2014/15 in der kommenden Woche dem Magistrat vorgelegt und in der Dezembersitzung der Stadtverordnetenversammlung eingebracht wird.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 18:55 Uhr.

Gelnhausen, den 07.11.2013

Jürgen Degenhardt
Vorsitzender Haupt- u. Finanzausschuss

Christine Schuster
Schriftführerin